

1. Wirtschaftsordnungen

- 1.1 Erläutere, was man unter einer Wirtschaftsordnung versteht. (1 Punkt)
- 1.2 Grenze die Begriffe Individualismus und Kollektivismus voneinander ab und ordne diese der dazugehörigen Wirtschaftsordnung zu. (2 Punkte)
- 1.3 Unterscheide die beiden Wirtschaftsordnungen freie Marktwirtschaft und Zentralverwaltungswirtschaft mittels einer Übersicht. Gehe dabei insbesondere auf die Aspekte Steuerung, Eigentum, Preise und Zielsetzung ein. (4 Punkte)
- 1.4 Erläutere die Grundauffassung der sozialen Marktwirtschaft. (2 Punkte)
- 1.5 Entscheide, ob die folgenden Regelungen des Staates mit den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft vereinbar sind! (3 Punkte)
- Das Steuersystem wird so geordnet, dass jeder Steuerpflichtige über das gleiche Nettoeinkommen verfügen kann.
 - Jeder Einwohner erhält das Recht, in Notfällen seinen Anspruch auf Unterstützung durch den Staat gerichtlich einklagen zu können.
 - Der Staat erhält das Recht, zum Wohle der Allgemeinheit Enteignungen gegen Entschädigungen vornehmen zu dürfen.
 - Zur Erhaltung von 40000 Arbeitsplätzen räumt der Staat dem Unternehmen x auf Dauer eine Ermäßigung der Umsatz- und Gewerbesteuer ein.
 - Der Staat verbietet durch Gesetz den Zusammenschluss von Unternehmen, wenn diese dadurch eine Marktbeherrschung erreichen wollen.
 - Der Staat schreibt Preise für Grundnahrungsmittel und Mietwohnungen vor.

2. System der sozialen Absicherung

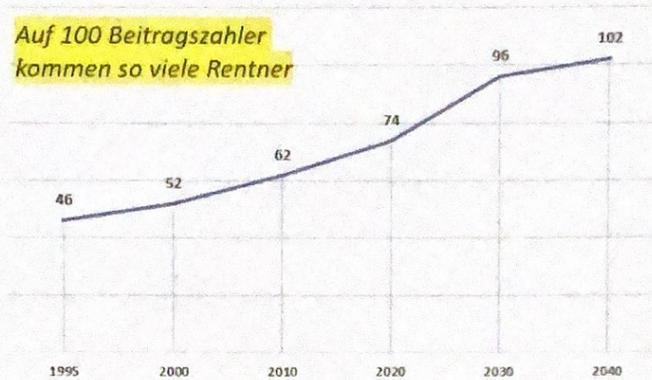
- 2.1 Erläutere, wozu Sozialpolitik erforderlich ist und welche Ziele sie verfolgen sollte. (3 Punkte)
- 2.2 Erkläre die Notwendigkeit sozialer Absicherung. Gehe dabei darauf ein, wie diese in der Bundesrepublik Deutschland umgesetzt wird. (4 Punkte)
- 2.3 Stelle dar, wie die Versicherungspflicht in der Bundesrepublik Deutschland geregelt ist. (4 Punkte)
- 2.3.1 Beschreibe, wie sich die gesetzlichen Krankenkassen finanzieren. (3 Punkte)
- 2.4 Welche Leistungen erbringt die Arbeitslosenversicherung: (1 Punkte)
- | | | |
|-------------------|---------------------|----------------|
| a) Heilbehandlung | b) Arbeitslosengeld | c) Krankengeld |
| d) Rentenzahlung | e) Berufsberatung | f) Sozialhilfe |
- 2.5 Welche Zielsetzung hat das Arbeitslosengeld II (Hartz IV)? (1 Punkt)
- Eingliederung in den Arbeitsprozess
 - Hilfe bei Berufsunfähigkeit
 - Sicherung des Lebensunterhalts
 - Angebot zur Arbeitsvermittlung
- 2.6 Frau Fleißig (Verkäuferin) fällt im Laden von der Leiter, als sie vom obersten Regal einen Lederkoffer herunterholen will. Sie verletzt sich so schwer, dass sie stationär behandelt werden muss.
- 2.6.1 Nenne die Versicherung, die dafür zuständig ist. (1 Punkt).
- 2.6.2 Wer trägt die Kosten für diese Versicherung und wer ist der Träger dieser Sozialversicherung? (1 Punkt)

- 2.7 Als Angestellter des Kaufhauses Sportmode KG sind sie Mitglied der gesetzlichen Rentenversicherung. Nenne den Träger der Versicherung! (1Punkt)
- 2.7.1 Erläutere, welches Problem die nachfolgenden Schaubilder (ABB1/ABB2) zeigen und nenne die Ursache für diese Entwicklung! Gehe in diesem Zusammenhang auf die Begriffe Generationenvertrag, Umlageverfahren und demografischer Wandel ein. (6 Punkte)

ABB.1

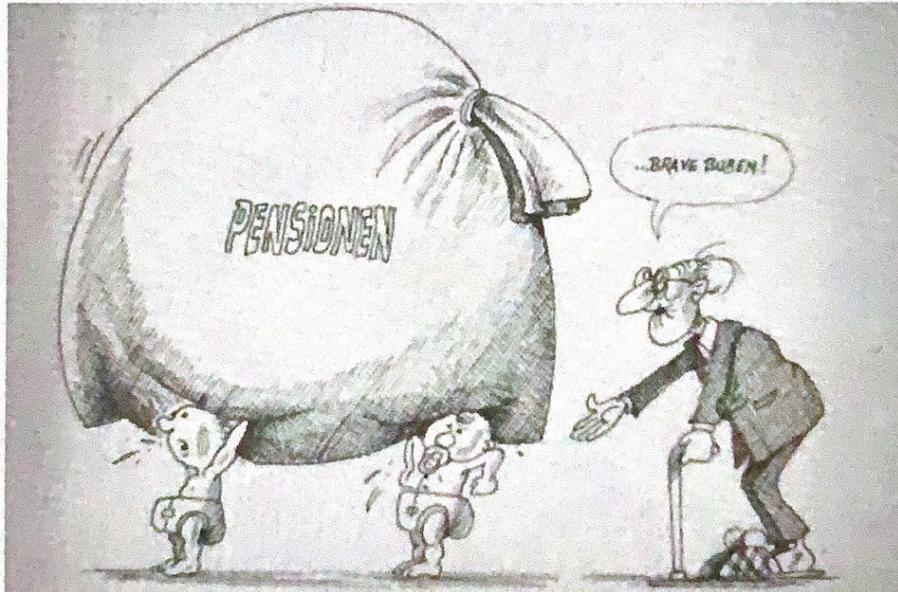
Verhältnis Beitragszahler zu Rentner

Auf 100 Beitragszahler kommen so viele Rentner



Quelle: Verband Dt. Rentenversicherungsträger; Prognose

ABB.2



- 2.8 Was versteht man unter dem Begriff Pflegebedürftigkeit und anhand welcher Kriterien wird eine Pflegebedürftigkeit manifestiert? (2 Punkte)
- 2.8.1 Begründe, weshalb kinderlose einen höheren Beitrag zur Pflegeversicherung zahlen! (1 Punkte)